

Prof. Dr. Alfred Toth

Ontische Dichtigkeit und Sättigung

1. Wie bereits in Toth (2015) ausgeführt, besteht eine Abhängigkeit zwischen dem von Bense (1969) in die Informationsästhetik eingeführten Begriff der Sättigung und demjenigen der ontischen Dichtigkeit. Obwohl es schwierig sein dürfte, das birkhoffsche Maß auf Städtebau und Architektur anzuwenden, sind Fälle von ontischer Übersättigung leicht erkennbar. Sie können, wie im folgenden gezeigt wird, sowohl bei horizontaler als auch bei vertikaler Dichtigkeit und innerhalb der ersteren sowohl bei S^* -Komplexen als auch bei Belegungen von $TS \subset S$, ansonsten aber offenbar innerhalb der allgemeinen Systemrelation $S^* = [S, U, E]$ auffälligerweise nicht, auftreten.

2.1. Horizontale Dichtigkeit

2.1.1. Bei S^* -Komplexen



Lämmlisbrunnenstraße, 9000 St. Gallen (1890)

2.1.2. Bei Belegungen von $TS \subset S$



Schwamendingerstr. 112, 8051 Zürich

2.2. Vertikale Dichteit

Das folgende Bild stammt aus einer höchst eindrücklichen Serie einer spezifischen "Architecture of Density" des Photographen Michael Wolf.



Copyright: Michael Wolf.

Literatur

Bense, Max, Einführung in die informationstheoretische Ästhetik. Reinbek
1969

Toth, Alfred, Ontische und semiotische Sättigung. In: Electronic Journal for
Mathematical Semiotics, 2015

12.8.2015